

Protokolleintrag vom 04.11.2009

2009/505

Postulat von Rolf Stucker (SVP) und Bruno Amacker (SVP) vom 04.11.2009: Hardturmstrasse, Rückzug der Abklassierung in eine Gemeindestrasse

Von Rolf Stucker (SVP) und Bruno Amacker (SVP) ist am 04.11.2009 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, die beim Kanton geforderte Abklassierung der Hardturmstrasse in eine Gemeindestrasse zurückzuziehen.

Begründung:

Im Jahre 2003 unterstützte die Stimmbevölkerung der Stadt Zürich mit einem kräftigen und unmissverständlichen JA an den Urnen den Bau des "Stadion Zürich" samt Mantelnutzung. Einsprachen und Rekurse der Anwohnerschaft führten schlussendlich zum Nichtbau des Stadions.

Im Zusammenhang mit der damals geplanten Fussballarena samt Mantelnutzung war dem Vernehmen nach den Anwohnern der Hardturmstrasse die Abklassierung der Ein- und Ausfallstrasse in eine Gemeindestrasse in Aussicht gestellt worden. Die Voraussetzungen für die Abklassierung sind bekannter Weise nicht mehr vorhanden.

Zudem zeigen Sperrungen und Abklassierungen von Strassen, auch baustellenbedingt, drastisch auf, wie sich der Verkehr neue Wege in und zur Stadt raus sucht. Insbesondere die Anwohnenden der Breitensteinstrasse und Am Wasser sind seit dem Umbau der Hardbrücke der Verkehrslawine ohne flankierende Massnahmen ausgeliefert.

Mitteilung an den Stadtrat